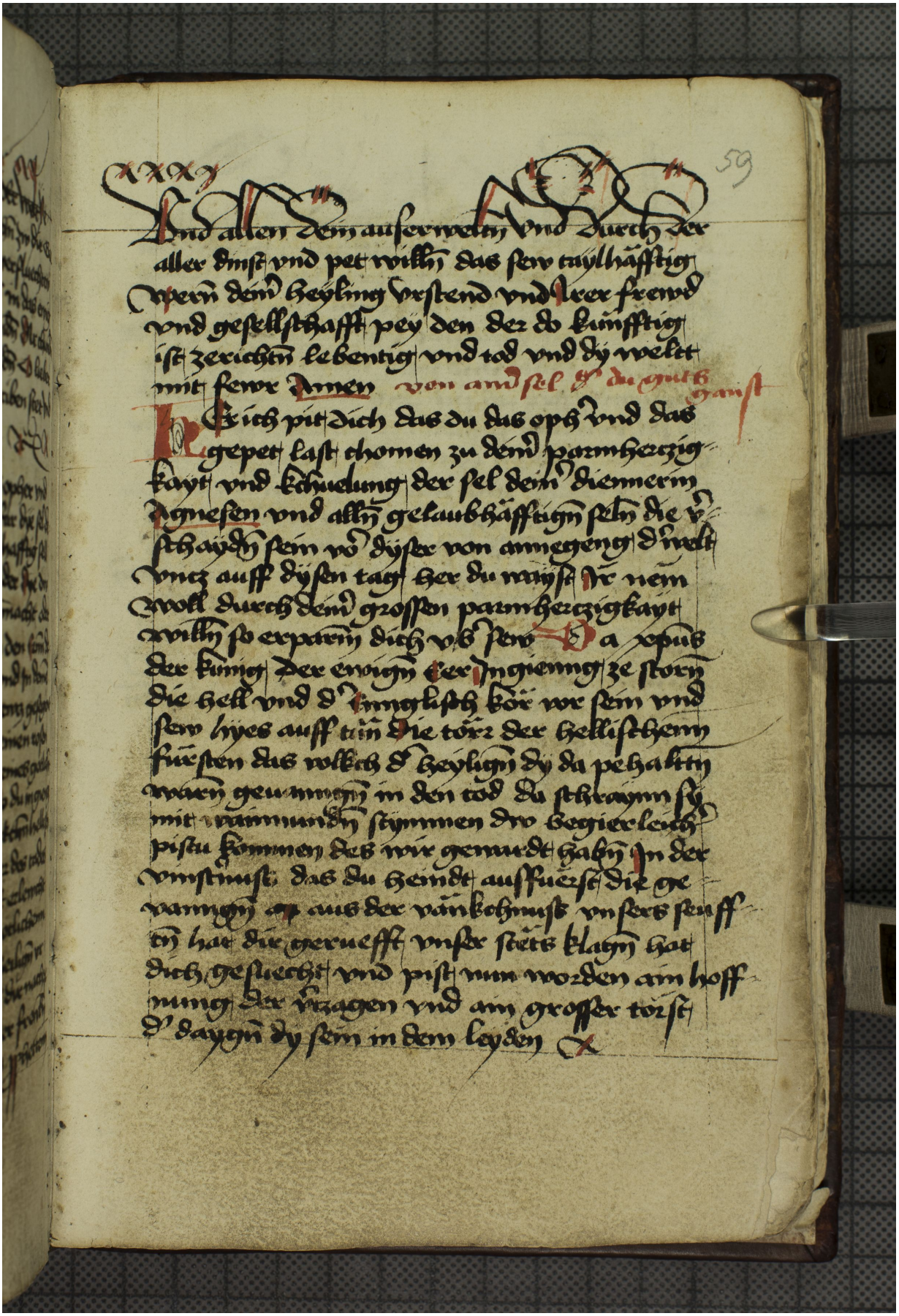
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



59

Und allen dem auserwelten vnd durch der
aller dmst vnd pet willen das sew taylhäfftig
werden dem heyling verstend vnd lerer frewd
vnd gesellschafft pey den der do künfftig
ist zerichten lebentig vnd tod vnd dy welt
mit fewr Amen von amd sel. S. du gutes gamst

Ich pit dich das du dus oph vnd das
gepet last chomen zu dem parmhertzig
kayt vnd chuelung der sel dein diemerin
Agnesen vnd allen gelaubhäfftigen selen die v
sthaydn sein wo dyser von amgeng d welt
unez auff dysen tag her du maynst sie nem
wolt durch dem grossen parmhertzigkayt
willen so erparem dich vb sew Da a epus
der kunig der ewigen ere ingiemng ze storn
die helle vnd d unmoluth tör vor sein vnd
sew lyes auff tun die törr der hellischem
fürsten das volkch d heyligen dy du behaltn
waren geu unmen in den tod du stheraym sy
mit vnmundn stymmen dro begier leich
pistu kommen des wir gemuedt haben in der
vnstimst das du heindt auffuerst die ge
varnngen aus der vänbohnust vnsers seuff
tzen hat die gerueffet vnser sers klagen hat
dich gesuecht vnd pist nun worden am hoff
nung der verzagen vnd am grosser torst
d dayen dy sein in dem leyden